Denkzettel

Autor(en): **Hönes, Winfried**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **118 (1992)**

Heft 13

PDF erstellt am: **06.06.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-606486

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Denkzettel

VERABREICHT VON WINFRIED HÖNES

Die Gedanken sind frei – aber nicht immer freiwillig.

Manch einer macht die Wäsche erst beim Waschen schmutzig.

Der kleine Kläffer wird es nie zum Denkmal bringen – er kann es nur anpinkeln.

Wer den Glauben gewinnen will, muss an diesen Gewinn glauben.

Er wollte nichts als sein Recht – das er sich zurechtgebogen hatte.

Wer alles auf ein Format bringen will, hat keins.

Manchem ist die Ordnung ein Synonym für Uniform.

Wer Kultur verwaltet, braucht keine zu haben.

Lösung des Bilderrätsels von Seite 16:

Rudolf

SCHACH

Auflösung von Seite 16: Es folgte **1. Tf6!! 1-0.** Wie leicht ersichtlich, führt das Turmopfer auf h6 zum raschen Matt, selbst die Hergabe der Dame bringt keine Verzögerung.

Zukunftsweisend?

Der neue 911 Turbo-II (Porsche) beschleunigt in 4,8 Sekunden von Null auf 100 km/h und erreicht über 280 km/h Spitze. Laut Zeitungskommentar «Werte, die jedoch in vielen Fällen von absolut untergeordneter Bedeutung sind, wird doch ... vermutet, dass die meisten der 911 Turbo-GT bei Liebhabern in der Garage und in privaten Museen verschwinden». Womit das Problem der Spritschleudern auf unseren Strassen wohl am vornehmsten und zu aller Zufriedenheit gelöst werden könnte. *rs*

Gleichungen

Dies war in der *Basler AZ* zu lesen: «Über Geld wird nicht gesprochen. Geld hat man. Und frau auch.»
Boris

Eiskalt erwischt

Aus einer Anzeige für ein Schnupfenmittel: «Pessimisten sind öfter erkältet.» Vielleicht, weil sie sich mit ihrer pragmatischen Einstellung bei den hoffnungslosen Optimisten meist kalte Füsse holen? *wr*

Medaillen-Kehrseite

Im Fernsehen spielt Schauspieler Günter Strack zwar «Mit Leib und Seele» einen Pfarrer, im Privatleben aber lehnt er die Bezahlung der nach seiner Meinung zu hohen Kirchensteuer von 73 000 Mark ab: «Dafür kann ich mir einen eigenen Pfarrer leisten.» *G.*

Konsequenztraining

Als das Filmidol James Dean am 30. September 1955 mit seinem Sportwagen und 180 km/h in den Tod raste, lief im USA-Fernsehen ein Unfallverhütungs-Werbespot, in dem er selber warnte: «Fahr vorsichtig – das nächste Verkehrsopfer könntest du sein!» *Boris*

Äther-Blüten

In der Radiosendung «Mr(s). X» sagte Elisabeth Schnell: «Nüüttue (Nichtstun) mues me jo e chli lärne, als Schwizer!» *Ohohr*

Ungleichungen

In der *Nordschweiz* war zu lesen: «Über Frauenthemen wird viel gesprochen und geschrieben. Schweigen Männer über ihre Probleme?» *bo*

Deutologie

Der bekannte Franz Beckenbauer bei einem Interview: «Wir schauen sicher das Spiel an, obwohl es von der Bedeutung her unbedeutend ist.» *rs*

Nebulöses

Eine Tageszeitung zum Thema «Schadensgutachter»: «Schadensgutachter entscheiden, wie Unfall-Fahrzeuge schuldloser Auto-Lenker repariert werden oder wieviel Geld fliesst. Dabei stochern sie mit der Pleuelstange im Nebel.» *wr*

REKLAME

REKLAME